



Amts- und Mitteilungsblatt

MERKENDORF



Foto: Stadt Merkendorf

Liebe Gäste,

endlich ist es wieder soweit. Nach dem erfolgreichen Debüt der „WESTERNSTADT Merkendorf“ im Jahre 2022 und der überwältigenden Fortsetzung im Jahr 2024, verwandelt sich die Altstadt der Stadt Merkendorf zum dritten Male in die „WESTERNSTADT Merkendorf“.

Vom 11. bis 12. Juli präsentieren 10 Bands auf 2 Bühnen feinste Countrymusik gepaart mit dem Flair der Altstadt von Merkendorf.

Westernstiefel, Cowboyhut und Goldmine - an diesen beiden Tagen steht alles unter dem Motto des „Wilden Westens“.

Die selbstgemachte Dekoration, das kulinarische Angebot der Merkendorfer Vereine sind auf das Motto bestens abgestimmt. Erleben Sie eine Stadt im Westernfieber und lassen Sie sich in die Zeit von „Billy the Kid“, „Butch Cassidy“ oder „Calamity Jane“ zurückversetzen.

Genießen Sie einige schöne Stunden bei der „WESTERNSTADT Merkendorf“ und erleben Sie unvergessliche Momente.

Gerne möchte ich die Gelegenheit nutzen, um mich bei allen Beteiligten zu bedanken, welche dieses besondere Festival wieder ermöglichen – ohne deren Einsatz und Engagement wäre dies alles nicht möglich. Dafür ein herzliches DANKESCHÖN!

„Pferde satteln, Cowboyhut aufsetzen und ab zur WESTERNSTADT Merkendorf – Howdy!“

Ihr

Erster „Sheriff“ Stefan Bach



Bericht aus der konstituierenden Sitzung vom 07.05.2026

- **Vereidigung der neu gewählten Stadtratsmitglieder**
Gemäß Art. 31. Abs. 4 GO sind alle neu gewählten Mitglieder des Stadtrates in der ersten öffentlichen Sitzung

nach ihrer Berufung in feierlicher Form zu vereidigen. Die neu gewählten Stadtratsmitglieder Marie Behringer, Paula Heidingsfelder, Kathrin Hohlheimer, Carmen Pfeiffer, Adelheid Werner-Stemmer, Stefan Hochneder, Johannes Popp und Jan Wichtrey leisten folgenden Eid ab:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre (gelobe), den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre (gelobe), die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

■ **Beschluss über die Art und die Anzahl der weiteren Bürgermeister**

Der Stadtrat hat durch Beschluss festzulegen, ob er einen zweiten oder auch einen dritten Bürgermeister wählen möchte. Seit 2008 hat die Stadt Merkendorf 3 Bürgermeister. Der Stadtrat beschließt für die Wahlperiode 2026-2032 zwei stellvertretende Bürgermeister zu wählen.

■ **Wahl des zweiten Bürgermeisters**

Der Stadtrat hat beschlossen, einen zweiten Bürgermeister zu wählen. Wählbar sind alle Mitglieder des Stadtrates, die auch die Voraussetzung für die Wahl zum ersten Bürgermeister erfüllen (Art. 35 Abs. 2 Satz 1 GO). Die Wahl ist geheim mit Stimmzetteln durchzuführen. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Aus den Reihen des Stadtrates wurden für das Amt des zweiten Bürgermeisters vorgeschlagen: Stefan Hochneder, Günther Simon und Andre Höger.

Auf Stadtrat Stefan Hochneder entfielen dabei 9 gültige Stimmen, auf Stadtrat Günther Simon 4 gültige Stimmen und auf Stadtrat Andre Höger 4 gültige Stimmen. Stadtrat Stefan Hochneder hat erklärt, die Wahl anzunehmen.

■ **Wahl des dritten Bürgermeisters**

Der Stadtrat hat beschlossen, einen dritten Bürgermeister zu wählen. Wählbar sind alle Mitglieder des Stadtrates, die auch die Voraussetzung für die Wahl zum ersten Bürgermeister erfüllen (Art. 35 Abs. 2 Satz 1 GO). Die Wahl ist geheim mit Stimmzetteln durchzuführen. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Aus den Reihen des Stadtrates wurden für das Amt des dritten Bürgermeisters vorgeschlagen: Günther Simon und Adelheid Werner-Stemmer.

Auf Stadtrat Günther Simon entfielen dabei 9 gültige Stimmen, auf Stadträtin Adelheid Werner-Stemmer entfielen 8 gültige Stimmen. Stadtrat Günther Simon hat erklärt, die Wahl anzunehmen.

■ **Vereidigung der weiteren Bürgermeister**

Der neu gewählte zweite Bürgermeister Stefan Hochneder und der neu gewählte dritte Bürgermeister Günther Simon legen gem. Art. 37 KWBG folgenden Eid ab:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“

■ **Erlass der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts**

Die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts wurden entsprechend dem aktuellen Muster des Bayerischen Gemeindetages vorbereitet. Der Stadtrat hat die Satzung beschlossen.

■ **Erlass Geschäftsordnung**

Die vorbereitete Geschäftsordnung entspricht dem Muster des Bayerischen Gemeindetages und wurde nur in einigen Punkten angepasst. Die Geschäftsordnung wurde beschlossen.

■ **Beschlussfassung über die Bildung von Ausschüssen**

Folgende Ausschüsse werden bestellt:

- Haupt-, Finanz- und Personalausschuss
 - Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss
 - Sozial- und Kulturausschuss
- Rechnungsprüfungsausschuss

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss, Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss und Sozial- und Kulturausschuss besteht aus dem Vorsitzenden Bürgermeister Stefan Bach und 5 Stadtratsmitglieder. Für diese Ausschüsse werden Stellvertreter bestellt. Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus dem Vorsitzenden Roland Lenz und 4 Mitgliedern des Stadtrates, zudem werden Stellvertreter bestellt.

Es ergibt sich folgende Sitzverteilung: 3 Sitze Bürgerforum, 1 Sitz CSU und Freie Wähler, 1 Sitz BürgerAllianz Merkendorf und Ortsteile

Folgende Ausschussbestellung wurde beschlossen:

Haupt-, Finanz- und Personalausschuss:

Mitglieder:	Stellvertreter:
Paula Heidingsfelder	Marie Behringer
Carmen Pfeiffer	Adelheid
	Werner-Stemmer
Roland Lenz	Stefan Hochneder
Andre Höger	Dr. Johannes Popp
Martina Heidingsfelder	Jochen Schmidt

Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss:

Mitglieder:	Stellvertreter:
Günther Simon	Werner Rück
Christan Knoll	Roland Lenz
Stefan Riedel	Jan Wichtrey
Adelheid Werner-Stemmer	Kathrin Hohlheimer
Stefan Hochneder	Martina Heidingsfelder

Sozial- und Kulturausschuss:

Mitglieder:	Stellvertreter:
Kathrin Hohlheimer	Martina Heidingsfelder
Jochen Schmidt	Stefan Hochneder
Marie Behringer	Paula Heidingsfelder
Jan Wichtrey	Stefan Riedel
Carmen Pfeiffer	Adelheid
	Werner-Stemmer

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 - 16:30 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:30 Uhr

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Merkendorf

Herausgeber:
Stadt Merkendorf, Erster Bürgermeister Stefan Bach
(Verantwortlich für den amtlichen Teil),
Marktplatz 1, Rathaus, 91732 Merkendorf,
Telefon: 09826/650-0, Telefax: 09826/650-50
Internet: www.merkendorf.de e-mail: stadt@merkendorf.de

Satzherstellung:
Uwe Trautmann (Verantwortlich für Anzeigenteil),
uwe trautmann | dialog | design, August-Kühn-Straße 6, 80339 München
Telefon: 0171 694 1571, Telefax: 089 99950346
Internet: www.trautmann-dialog.de Mail: info@trautmann-dialog.de
Druck: WirmachenDruck.de, Backnang



Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/12518-1907-1001



Rechnungsprüfungsausschuss:

Mitglieder:

Vorsitzender Roland Lenz
Jochen Schmidt
Martina Heidingsfelder
Werner Rück
Johannes Popp

Stellvertreter:

Christian Knoll
Carmen Pfeiffer
Kathrin Hohlheimer
Paula Heidingsfelder
Andre Höger

Bestellung von Jugendbeauftragten:

Folgende Stadträte werden als Jugendbeauftragte bestellt:

- Carmen Pfeiffer
- Jan Wichtrey
- Paula Heidingsfelder

Bestellung Aufsichtsratsmitglied für das MVZ Altmühlgrund

Gemäß § 10 der Satzung der MVZ Altmühlgrund GmbH soll die Stadt Merkendorf ein Stadtratsmitglied in den Aufsichtsrat entsenden. Die Entsendung erfolgt auf die Dauer der jeweiligen Legislaturperiode des Stadtrates. Der Stadtrat beschließt Bürgermeister Stefan Bach in den Aufsichtsrat zu entsenden.

Bestellung eines Beisitzers in der Vorstandschaft der Musikschule Rezat-Mönchswald

Der Stadtrat bestellt Kathrin Hohlheimer als Beisitzer in der Vorstandschaft der Musikschule Rezat-Mönchswald.

Bestellung eines Stiftungsrates für die Bürgerstiftung Merkendorf

Gemäß § 6 der Stiftungssatzung werden für 4 Jahre bestellt:

- Heiko Wittig
- Kathrin Hohlheimer
- Günther Simon
- Werner Wiedmann
- Hans Popp

Bestellung eines Rechnungsprüfers für den Schulverband Wolframs-Eschenbach

Der Stadtrat beschließt Martina Heidingsfelder als Rechnungsprüferin für den Schulverband Wolframs-Eschenbach zu bestellen.

Bestellung eines Beirats der Bioenergie Merkendorf UG

Der Stadtrat bestellt den Ersten Bürgermeister Stefan Bach zum Beirat der Bioenergie Merkendorf UG.

Bestellung eines Verbandsrates und eines Stellvertreters für den Zweckverband Sparkasse

Der Stadtrat bestellt den Ersten Bürgermeister Stefan Bach als Verbandsrat des Zweckverbandes der Sparkasse Mittelfranken-Süd und den Zweiten Bürgermeister Stefan Hochneder als seinen Stellvertreter.

Bestellung eines Verbandsrates und eines Stellvertreters für den Zweckverband zur Wasserversorgung der Reckenberg-Gruppe

Der Stadtrat bestellt den Ersten Bürgermeister Stefan

Bach als Verbandsrat für den Zweckverband zur Wasserversorgung der Reckenberg-Gruppe und den Zweiten Bürgermeister Stefan Hochneder als seinen Stellvertreter.

Bericht aus der Marktgemeinderatssitzung am 20.05.2026 gemeinsam mit dem Stadtrat Merkendorf

■ Bau Geh- und Radweg Leidendorf – Großbreitenbronn

Herr Reif vom Ing.-Büro Heller erläutert, dass der geplante Geh- und Radweg die B13 mit einer Unterführung quert und dann entlang der Kreisstraße bis zur Gemeindegrenze von Weidenbach geht. Dieses Stück hat eine Länge von ca. 750 m. Die Wegstrecke auf Gemeindegebiet Merkendorf hat eine Länge von ca. 1.300 m. An der Bahnbrücke wurde die südliche Kappe bereits gebaut und wird genutzt. Der Geh- und Radweg wird ab dem Wald weiter bis zur Kreisstraße und bis zum Ortseingang Großbreitenbronn geführt. Die Breite liegt grundsätzlich bei 2,50 m. Die Unterführung ist ein Stahlbetonrahmenbauwerk mit einer lichten Breite von 3,50 m, einer lichten Höhe von 2,50 m und eine Länge von 20,5 m. Entlang der B 13 sind Schutzeinrichtungen eingeplant. Am Ortseingang von Großbreitenbronn ist eine Querungshilfe für Fußgänger und Radfahrer vorgesehen, die mit der Verkehrsbehörde und der Polizei abgestimmt ist. Die beidseitig vorhandenen Gehwege werden verlängert. Der von Leidendorf kommende Straßenverkehr wird über eine Schleuse auf die Ortsstraße geleitet, sodass die Radfahrer sicher in den Verkehr einfüßeln können. Die Gesamtkosten belaufen sich somit auf 3,295 Mio. Euro. Davon entfallen rd. 1,53 Mio. Euro auf das Staatl. Bauamt (Bund) für die Unterführung, auf die Stadt Merkendorf rd. 1,29 Mio. Euro, inkl. der vorbereiteten Maßnahmen an der Brücke und auf den Markt Weidenbach rd. 475.000 €. Die zuwendungsfähigen Kosten liegen bei rd. 1,579 Mio. Euro. Der Zuschuss liegt erfahrungsgemäß bei rd. 75 %. Hinzu kommt noch ein Kostenanteil des Landkreises von rd. 10 % der zuwendungsfähigen Kosten. Der Eigenanteil der Stadt Merkendorf liegt bei rd. 360.000 € (Brücke bereits enthalten) und für den Markt Weidenbach bei rd. 125.000 €. Auf Nachfrage wurde erläutert, dass der Weg bei Großbreitenbronn über den vorhandenen Wirtschaftsweg geführt wird. Somit kann der Wald erhalten bleiben. Wäre der Geh- und Radweg entlang der Kreisstraße weitergeführt worden, hätte der komplette Wald abgeholzt werden müssen. Dann wäre unmittelbar neben der Kreisstraße ein Geh- und Radweg und ein Wirtschaftsweg verlaufen, was auch unverhältnismäßig wäre. Zudem wird erläutert, dass es sich um eine Änderung der bestehenden Kreuzung handelt. Da die Verkehrszahlen auf der Kreisstraße und der Ortsstraße in Leidendorf unter 20 % des Verkehrs auf der B13 liegen, hat der Bund die kompletten Kosten für die Unterführung zu tragen. Der weitere Ablauf sieht vor, dass der Zuschussantrag 2026 eingereicht wird und man mit einer Förderzusage im Frühjahr 2027 rechnet. Dann kann die Maßnahme ausgeschrieben und mit dem Bau begonnen werden. Die

Bauzeit liegt bei rd. 1,5 bis 2 Jahren. Die Unterführung wird in 2 Abschnitten gebaut, damit dort der Verkehr immer auf 2 Spuren weitergeführt werden kann. Dies ist erforderlich, da keine adäquate Umleitung vorhanden ist. Die beiden Gremien haben der aufgezeigten Planung, den vorgestellten Kosten und der in Aussicht gestellten Förderung zugestimmt. Die Verwaltung wurde beauftragt die Förderung zu beantragen. Zudem wurden noch folgende Vereinbarungen beschlossen:

■ **Stadt Merkendorf und Markt Weidenbach**

Die Stadt Merkendorf ist für die gesamte Planung, Ausschreibung, Vergabe, Abrechnung und die Vertragsabwicklung zuständig. Der Markt Weidenbach bezahlt Verwaltungskosten in Höhe von 1 % der anfallenden Kosten für den Ausbaubereich auf der Gemarkung Leidendorf (Weidenbach) an die Stadt Merkendorf. Die Aufteilung der Kosten nach Länge des Weges auf dem Gemeindegebiet

■ **Stadt Merkendorf, Markt Weidenbach, Landkreis Ansbach**

Der Landkreis überträgt die Straßenbaulast für die Planung, den Grunderwerb und den Neubau auf die beiden Gemeinden. Mit der Verkehrsfreigabe liegt die Straßenbaulast beim Landkreis. Der Betrieb, Unterhalt, Verkehrssicherung, Winterdienst bleiben bei den beiden Gemeinden. Die Gemeinden sind für die Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung, Abrechnung und Vertragsabwicklung zuständig. Die Gemeinden tragen die nach Abzug der staatl. Förderung verbleibenden Restkosten. Der Landkreis übernimmt einen Kostenanteil von rd. 147.000 €

■ **Markt Weidenbach und Bundesrepublik Deutschland, Landkreis Ansbach (Unterführung)**

Keine Kostenbeteiligung von Landkreis Ansbach und Markt Weidenbach, die gesamten Kosten werden von der Bundesrepublik Deutschland getragen. Die Gemeinde trägt Kosten für die Errichtung, Unterhaltung und Betrieb der Beleuchtung. Der Bund hat die Baulast, die Unterhaltung, das Eigentum, die Verwaltungszuständigkeit und die Verkehrssicherungspflicht für das Bauwerk (Unterführung). Der Landkreis hat die Baulast, die Unterhaltung, das Eigentum, die Verwaltungszuständigkeit, die Verkehrssicherungspflicht und den Winterdienst für den Geh- und Radweg – wird mit der Vereinbarung mit dem Landkreis an den Markt Weidenbach übertragen. Die Gemeinde erhält als Verwaltungskosten 15 % der Kosten

Bericht aus der Stadtratssitzung vom 21.05.2026

■ **Beschaffung neues Feuerwehrfahrzeug**

Patrick Noll begrüßt die anwesenden Stadtratsmitglieder und erläutert die Neubeschaffung eines Einsatzfahrzeuges. Das vorhandene LF16 aus dem Jahr 1994 soll ersetzt werden durch ein HLF20.

Das HLF20 ist aufgrund der vielseitigen Einsatzmöglichkeiten wie Atemschutz, Erste Hilfe, Wasserversorgung, Technische Hilfeleistung die optimale Ersatzbeschaffung.

In der Haushaltsplanung sind die Mittel für 2028 geplant. Mit dem Kreisbrandrat Müller wurde die Ersatzbeschaffung besprochen und diese wird unterstützt. Eine Lieferung des Fahrzeuges ist im Jahr 2028 oder 2029 möglich. Die Kosten für die Neuanschaffung belaufen sich auf ca. 750.000 €. Eine Förderung ist noch zu beantragen ca. 175.000 €.

Der Stadtrat stimmt dem Antrag der Feuerwehr Merkendorf einstimmig zu.

■ **Arbeitskleidung Bauhof - Mietservice**

Der Sicherheitsbeauftragte der Stadt Merkendorf hat die aktuelle Praxis der Arbeitskleidung im Bauhof angemahnt. Es wurde bemängelt, dass die Mitarbeiter die Kleidung zuhause selbst waschen. Zudem wird dadurch die Funktionalität, insbesondere Warenschutz, eingeschränkt. Nach 20 Wäschen haben die reflektierenden Streifen der Kleidung keine Funktion mehr.

Es wurden 3 Angebote eingeholt für einen Mietservice. Das Bauhofpersonal hat sich für ein mittleres Preissegment entschieden. Die Kosten belaufen sich jährlich bei 10 Mitarbeitern auf ca. 8.700 €.

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der Firma CWS Workwear für die Bereitstellung der Mietkleidung der Bauhofangestellten einstimmig.

■ **Bekanntgaben:**

■ Die Stadträte werden sich Gedanken machen über ihren persönlichen Websiteauftritt auf der Homepage der Stadt Merkendorf

■ Es wurde ein Buchungssystem für den Zeltplatz am Freibad eingeführt

■ Die Wasserpflanzen im Freibad wurden teilweise durch den Einsatz eines Mähbootes entfernt



Öffentliche Bekanntmachung

der Haushaltssatzung der Stadt Merkendorf für das Haushaltsjahr 2026

I.

Der Stadtrat von Merkendorf hat am 23.04.2026 den Verwaltungshaushalt, den Vermögenshaushalt und die Haushaltssatzung samt Anlagen für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen.

Das Landratsamt Ansbach hat mit Schreiben vom 27.05.2026, Az.: 941.03-0029/001 SG 22, zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan Stellung genommen und mitgeteilt, dass die Haushaltssatzung keine genehmigungspflichtigen Bestandteile (Art. 67 Abs. 4 und Art. 71 Abs. 2 GO - Gemeindeordnung) enthält. Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen sind nicht vorgesehen. Einwände werden nicht erhoben.

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2026 in Kraft und gilt für das Haushaltsjahr 2026. Sie wird gemäß Art. 65 Abs. 3 GO nachstehend amtlich bekannt gemacht.

Hinweis:

Gleichzeitig liegt die Haushaltssatzung samt ihren Anlagen bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung in der Kämmerei (Rathaus, Marktplatz 1, 91732 Merkendorf – Zi.Nr. 13 – Heiko Wittig) zur Einsichtnahme bereit.

II.

Haushaltssatzung der Stadt Merkendorf, Landkreis Ansbach für das Haushaltsjahr 2026

Auf Grund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Stadt Merkendorf folgende

Haushaltssatzung

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit festgesetzt, er schließt im

Verwaltungshaushalt in den

Einnahmen und Ausgaben mit 8.532.709 €

und im

Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 5.335.420 € ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 1.422.100 € festgesetzt.

§ 5

Der in der Anlage beigefügte Stellenplan und der Finanzplan für die Jahre 2025-2029 sind Bestandteil bzw. Anlage des Haushaltsplanes für das Jahr 2026.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2026 in Kraft.

Merkendorf, den 23.04.2026

Stadt Merkendorf

gez. Stefan **Bach**

Erster Bürgermeister

Satzung

zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts vom 07. Mai 2026

Die Stadt Merkendorf erlässt auf Grund der Artikel 20 a, 23, 32, 33, 34, 35, 40, 41, 88 und 103 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern folgende Satzung:

S 1 Zusammensetzung des Stadtrats

Der Stadtrat besteht aus dem berufsmäßigen ersten Bürgermeister und sechzehn ehrenamtlichen Mitgliedern.

S 2 Ausschüsse

- (1) Der Stadtrat bestellt zur Mitwirkung bei der Erledigung seiner Aufgaben folgende ständige Ausschüsse:
 - a) den Haupt-, Finanz- und Personalausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und fünf ehrenamtlichen Stadtratsmitgliedern,
 - b) den Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und fünf ehrenamtlichen Stadtratsmitgliedern,
 - c) den Sozial- und Kulturausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und fünf ehrenamtlichen Stadtratsmitgliedern
 - d) den Rechnungsprüfungsausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und vier weiteren Mitgliedern des Stadtrats
- (2) Den Vorsitz in den in Absatz 1 Buchst. a) und c) genannten Ausschüssen führt der erste Bürgermeister. Im Rechnungsprüfungsausschuss führt ein vom Stadtrat bestimmtes ehrenamtliches Stadtratsmitglied den Vorsitz.
- (3) Die Ausschüsse sind vorberatend tätig, soweit der Stadtrat selbst zur Entscheidung zuständig ist. Im Grundstücks- Bau und Umweltausschuss beschließt er anstelle des Stadtrats (beschließender Ausschuss) bis zu einem Betrag von 25.000,00 Euro im Einzelfall.
- (4) Das Aufgabengebiet der Ausschüsse im Einzelnen ergibt sich aus der Geschäftsordnung, soweit es nicht durch gesetzliche Bestimmungen festgelegt ist.

S 3 Tätigkeit der ehrenamtlichen Stadtratsmitglieder; Entschädigung

- (1) Die Tätigkeit der ehrenamtlichen Stadtratsmitglieder erstreckt sich auf die Mitwirkung bei den Beratungen und Entscheidungen des Stadtrats und seiner Ausschüsse. Außerdem können einzelnen Mitgliedern besondere Verwaltungs- und Überwachungsbefugnisse nach näherer Vorschrift der Geschäftsordnung übertragen werden.
- (2) Die ehrenamtlichen Stadtratsmitglieder erhalten für ihre Tätigkeit als Entschädigung ein Sitzungsgeld in Abhängigkeit der Sitzungsdauer von je 15,00 € (Sitzungsdauer bis 90 Minuten), von je 20,00 € (Sitzungsdauer zwischen 91 und 150 Minuten) und von je 25,00 € (Sitzungsdauer über 150 Minuten) für die notwendige Teilnahme an Sitzungen des Stadtrats oder eines Ausschusses.
- (3) Stadtratsmitglieder, die Arbeiter oder Angestellte sind, haben außerdem Anspruch auf Ersatz des nachgewiesenen Verdienstaufschlags. Selbstständig Tätige erhalten eine Pauschalentschädigung von 12,00 € je volle Stunde für den Verdienstaufschlag, der durch Zeitversäumnis ihrer beruflichen Tätigkeit entstanden ist. Sonstige Stadtratsmitglieder, denen im beruflichen oder häuslichen Bereich ein Nachteil entsteht, der in der Regel nur durch das Nachholen versäumter Arbeit oder die Inanspruchnahme einer Hilfskraft ausgeglichen werden kann, erhalten eine Pauschalentschädigung von 12,00 € je volle Stunde. Die Ersatzleistungen nach diesem Absatz werden nur auf Antrag gewährt.
- (4) Die ehrenamtlichen Stadtratsmitglieder erhalten für auswärtige Tätigkeit Reisekosten und Tagegelder nach

den Bestimmungen des Bayerischen Reisekostengesetzes.

- (5) Die Absätze 2 bis 4 gelten für den Ortssprecher und Ortsbeauftragte entsprechend.

§ 4 Erster Bürgermeister

Der erste Bürgermeister ist Beamter auf Zeit.

§ 5 Weitere Bürgermeister

Der zweite und der dritte Bürgermeister sind Ehrenbeamte.

§ 6 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01. Mai 2026 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts vom 06. Mai 2020 außer Kraft.

Merkendorf, den 07. Mai 2026

Stadt Merkendorf

gez. Stefan Bach

Erster Bürgermeister

Satzung

über die Bildung von Ortsbeauftragten Satzung vom 18.06.2026

Die Stadt Merkendorf erlässt aufgrund des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) folgende Satzung:

§ 1 Voraussetzungen

- (1) Ein Ortsbeauftragter kann in allen in § 2 Abs. 3 genannten Ortsteilen gewählt werden die nicht bereits durch ein Stadtratsmitglied oder einen gemeinsamen Ortssprecher nach Art. 60a GO vertreten sind.
- (2) Ortsteile, in denen nicht mindestens 30 wahlberechtigte Bürger im Sinne des Art. 1 Abs. 1 GLKrWG gemeldet sind, werden der früheren Altgemeinde zugeordnet.

§ 2 Ortsteile; Altgemeinden; Ortsbeauftragte

- (1) Die Stadt Merkendorf hat 13 amtlich benannte Ortsteile:
• Bammersdorf · Dürrnhof · Gerbersdorf · Großbreitenbronn · Heglau · Hirschlach · Kleinbreitenbronn · Merkendorf · Neuses · Triesdorf Bahnhof · Waldeck · Weißbachmühle · Willendorf
- (2) Folgende Gemeindeteile galten vor dem 18. Januar 1952 als selbstständige Gemeinden und wurden später in die Stadt Merkendorf eingegliedert:
Gerbersdorf · Großbreitenbronn mit Bammersdorf, Kleinbreitenbronn, Triesdorf Bahnhof, Waldeck und Willendorf · Heglau mit Dürrnhof · Hirschlach mit Neuses
Die Altgemeinden mit den damals zugehörigen Ortsteilen haben das Recht, unter den Voraussetzungen des Art 60a GO, einen Ortssprecher zu wählen. Ein Stadtratsmitglied vertritt die örtlichen Belange im Sinne dieser Verordnung nur für seinen Ortsteil und nicht für die gesamte Altgemeinde.
- (3) Für den Fall, dass nach Art. 60a GO kein gemeinsamer Ortssprecher für die früher selbstständigen Gemeinden (Abs. 2) gewählt wird und dieser nicht nach § 1 Abs. 2 zur Altgemeinde zugeordnet wird, kann ein Ortsbeauftragter für die Ortsteile
Bammersdorf · Dürrnhof · Kleinbreitenbronn · Neuses

Triesdorf Bahnhof · Waldeck · Weißbachmühle · Willendorf

gewählt werden, soweit diese nicht bereits durch ein Stadtratsmitglied vertreten sind.

§ 3 Aufgabenbereich

- (1) Der Ortsbeauftragte nimmt die besonderen Interessen des betroffenen Gemeindeteils gegenüber der Stadt wahr. Seine Tätigkeit beschränkt sich auf die Beratung örtlicher Angelegenheiten und auf Empfehlungen gegenüber dem Stadtrat. Selbständige Verwaltungsbefugnisse können dem Ortsbeauftragten nicht übertragen werden.
- (2) Örtliche Angelegenheiten im Sinne des Abs. 1 sind solche Angelegenheiten des gemeindlichen Aufgabenkreises, die wegen der Eigenart der örtlichen Verhältnisse für den Gemeindeteil von besonderer Bedeutung sind.

§ 4 Rechtsstellung der Ortsbeauftragten

- (1) Als Ortsbeauftragter können nur Gemeindebürger gewählt werden, die zu Gemeindeämtern i. S. d. Art. 21 GLKrWG wählbar sind. Der nachträgliche Wegfall einer dieser Voraussetzungen hat den Verlust des Amtes als Ortsbeauftragter zur Folge.
- (2) Die Ortsbeauftragten nehmen ihre Tätigkeit ehrenamtlich wahr. Für ihre persönliche Rechtsstellung gelten sinngemäß die Vorschriften der Art. 19, 20 GO. Die Ortsbeauftragten erhalten für die notwendige Teilnahme an Sitzungen, an denen sie als sachkundige Person zugezogen wurden, eine Entschädigung nach Art. 20a GO in Höhe von 15 € je Sitzung.
- (3) Für Ortsbeauftragte gelten die Bestimmungen über die Vereidigung nach Art. 31 Abs. 4 GO entsprechend.

§ 5 Wahl der Ortsbeauftragten

- (1) Der Erste Bürgermeister beruft spätestens zwei Monate nach Satzungserlass in jedem Ortsteil, der die Voraussetzungen des § 2 Abs. 3 erfüllt, eine Ortsversammlung ein. Hier wählen die ortsansässigen Gemeindebürger (i. S. d. Art. 15 Abs. 2 GO) aus ihrer Mitte in geheimer Wahl einen Ortsbeauftragten. Es müssen mindestens ein Drittel der ortsansässigen Bürger im Sinne des Abs. 2 bei der Wahl anwesend sein und ihre Anwesenheit in einer Anwesenheitsliste bestätigen. Die Wahl der Ortsbeauftragten erfolgt durch Mehrheitswahl; Art. 51 Abs. 3 Sätze 1, 3, 4, 5, 6 und 7 GO gelten entsprechend.
- (2) Jede stimmberechtigte Person hat nur eine Stimme. Stimmberechtigt ist, wer Gemeindebürger (i. S. d. Art. 15 Abs. 2 GO) des jeweiligen Ortsteils ist.

§ 6 Geschäftsgang

- (1) Jeder Ortsbeauftragte hat das Recht an den öffentlichen Sitzungen des Stadtrates als Zuhörer teilzunehmen. Die Ortsbeauftragten werden zu den öffentlichen Sitzungen geladen. Ortsbeauftragte haben kein Stimmrecht. Sie sind lediglich beratend tätig, soweit der Tagesordnungspunkt konkrete Belange des jeweiligen Ortsteils betrifft.
- (2) Ortsbeauftragte haben grundsätzlich kein Recht an den nichtöffentlichen Sitzungen des Stadtrates teilzunehmen. Werden in der nichtöffentlichen Sitzung Tagesordnungspunkte eines Ortsteiles behandelt, wird der zuständige Ortsbeauftragte als sachkundige Person zu diesem Tagesordnungspunkt geladen. Im Rahmen des-

sen erhält der Ortsbeauftragte die Gelegenheit, die Belange des jeweiligen Ortsteils vorzutragen und Fragen aus dem Gremium zu beantworten. Der Ortsbeauftragte hat weder ein Mitberatungs- noch Stimmrecht in nicht-öffentlicher Sitzung des Stadtrates.

- (3) Soweit der Ortsbeauftragte von sich aus oder auf Anregung von Gemeindebürgern örtliche Angelegenheiten des Ortsteiles im Stadtrat vorbringen will, nimmt er mit dem Ersten Bürgermeister frühzeitig Kontakt auf. Unter frühzeitig ist hier eine Frist von 10 Tagen vor dem Sitzungstermin zu verstehen. Dem Ersten Bürgermeister muss die Möglichkeit zur Prüfung und Vorbereitung des Beratungsgegenstandes eingeräumt werden.

§ 7 Tätigkeitsbeginn und Amtszeit des Ortsbeauftragten

- (1) Ortsbeauftragte werden innerhalb von zwei Monaten nach Beginn der neuen Amtszeit des neu gewählten Stadtrates gewählt.
- (2) Die Wahlzeit des Ortsbeauftragten endet mit der Wahlzeit des Stadtrates. Sie endet auch dann, wenn der Gemeindeteil im Stadtrat durch ein Nachrücken eines Stadtratsmitgliedes vertreten wird.

§ 8 Ortsbeauftragte und Gemeindeverwaltung

- (1) Der Ortsbeauftragte hat bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben auf ein verständnis- und vertrauensvolles Zusammenwirken mit dem Stadtrat und dem Ersten Bürgermeister hinzuwirken. Er darf örtliche Sonderinteressen nicht in einer Weise vertreten, die das Gesamtwohl der Stadt schädigt.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 29.07.2020 außer Kraft.

Merkendorf, den 18.06.2026

Stadt Merkendorf
gez. Stefan **Bach**
Erster Bürgermeister



Transport von Rotorblättern für Windkraftanlagen

Im Juli (vermutlich der 15. und 29.) wird in den Nachtstunden ein Schwertransport über die B13 von der Autobahn A6 nach Heidenheim (Hahnenkamm) stattfinden. Bei diesen Transporten werden je drei Rotorblätter mit je einer Länge von ca. 80 Meter transportiert. Hierdurch kann es zu kurzzeitigen Einschränkungen kommen.

Dorfgemeinschaftshaus Heglau

In der vergangenen Woche wurden die Container für das



Dorfgemeinschaftshaus geliefert und aufgestellt. Im nächsten Schritt werden sie nun entsprechend mit allen nötigen Einbauten ausgebaut.



Reparatur des Daches eines Stadtmauerturmes

Durch die Zimmerei Sitzmann wurde an der südlichen Stadtmauer der abgerutschte Aufschiebling sowie die Dacheindeckung repariert, somit kann weiterer Schaden am Gebälk des Dachstuhles verhindert werden.



STADTNACHRICHTEN

Informationen zur Ferienbetreuung

Liebe Eltern,

im April 2026 hat eine Bedarfsabfrage zur Ferienbetreuung stattgefunden. Hintergrund ist der Anspruch auf Ganztagesbetreuung nach neuem Ganztagesförderungsgesetzes. Der Anspruch gilt ab dem Schuljahr 2026/2027 für alle Kinder der erstens Klassenstufe und wird bis zum Schuljahr 2029/2030 auf alle 4 Klassenstufen erweitert.

Bei der Bedarfsabfrage wurden alle Eltern angeschrieben, deren Kinder im Schuljahr 2026/2027 die Grundschule Merkendorf besuchen.

Insgesamt wurden 141 Kinder in den Klassenstufen 1-4 abgefragt.

60 gaben keine Rückmeldung	43 %
3 haben nichts angekreuzt	2 %
68 haben keinen Bedarf an einer Ferienbetreuung	48 %
10 haben einen Bedarf angemeldet	7 %

Die Familien mit Bedarf an einer Ferienbetreuung machen 7 % aus. Hiervon sind 6 Kinder der ersten Klasse die einen Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung haben. Der Bedarf der Familien ist sehr unterschiedlich. Die meisten Eltern der 6 Kinder benötigen eine Ferienbetreuung für 1-2 Wochen im Jahr.

Aufgrund der Rückmeldungen wird die Mittagsbetreuung der Grundschule im Schuljahr 2026/2027 folgende Ferienwochen anbieten:

Osterferien: 22.03.2027 bis 25.03.2027 von 8-14 Uhr
Sommerferien: 09.08.2027 bis 13.08.2027 von 8-14 Uhr

Familien die bei der Abfrage einen Bedarf angemeldet haben werden gesondert angeschrieben.

Familien, die während der nicht angebotenen Ferienbetreuung einen Bedarf haben, können sich an die Angebote der Nachbarkommunen, innerhalb des Landkreises Ansbach, wenden. Informationen zu verfügbaren Plätzen, Betreuungszeiten und Anmeldeöglichkeiten erhalten Sie direkt bei den jeweiligen Kommunen.

Zudem können Sie sich bei rechtlichen Fragen an die Jugendhilfeplanung im Landratsamt Ansbach wenden: jugendhilfeplanung@landratsamt-ansbach.de, Tel. 0981-468-5501

Sommerprogramm 2026

Liebe Kinder, liebe Eltern,

die Sommerferien stehen bald vor der Tür. Auch in diesem Jahr wollen wir wieder ein tolles und abwechslungsreiches Sommerprogramm anbieten.

Alle Kinder von 4 – 16 Jahren sind herzlich eingeladen mitzumachen.

Die Teilnahme erfolgt nur nach vorheriger Anmeldung auf unserer Online-Plattform.

Mit der Nutzung der Online -Plattform können wir kurzfristig Informationen an Euch liebe Kinder und auch an Sie liebe Eltern mitteilen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Vereine und Institutionen, die sich bereit erklärt haben, Euch lieben Kindern ein tolles Sommerprogramm zu ermöglichen.

Anmeldezeitraum: 29.06.-19.07.2026

Losverfahren

Um die Vergabe der Plätze einfacher und gerechter zu gestalten wird am 20.07.2026, bei Veranstaltungen mit begrenzten Plätzen, eine Verlosung durchgeführt.

Wir wünschen allen Kindern ganz viel Spaß und Freude an unserem diesjährigen Sommerprogramm!



Sommerprogramm Stadt Merkendorf 2026

Nr	Name	Ort	Datum	Alter	Gebühr
1	Minibiken - Motorradfreunde Kleinbreitenbronn	Wiese beim Feuerwehrhaus der FFW Großbreitenbronn	01.08.2026 15:30	6-10	5,00€
2	T-Shirt bemalen Gruppe 1 -Stadt Merkendorf & LRA Ansbach	Grundschule Merkendorf, Bammersdorfer Str.6	03.08.2026 09:00	6-16	5,00€
3	T-Shirt bemalen Gruppe 2 - Stadt Merkendorf & LRA Ansbach	Grundschule Merkendorf, Bammersdorfer Str.6	03.08.2026 12:30	6-16	5,00€
4	Workshop Dotpainting - Duftsteine - Schmuck mit Beate Dorner	wird noch bekannt gegeben	04.08.2026 15:00	8-14	5,00€
5	Schnitzeljagd durch Merkendorf-KiM	Treffpunkt: Vor der Schulsporthalle, Bammersdorfer Str. 6	04.08.2026 15:30	ab 5	0,00€
6	Mit dem Jäger ins Revier -Gruppe 1- Heimatverein Merkendorf	Treffpunkt Parkplatz Elektro Wichtrey	05.08.2026 09:00	6-15	1,50€
7	Schnupperkurs Posaunenchor - Posaunenchor Merkendorf	Evang. Gemeindehaus	05.08.2026 15:30	8-14	0,00€
8	Basteln für die Natur - Bündnis 90/Die Grünen OV Merkendorf und Umgebung	Steingruberhaus - 1. OG	06.08.2026 15:00	6-10	0,00€

An alle Anwohner der Altstadt

Vom 11.-12. Juli 2026 findet wieder unsere „Westernstadt Merkendorf“ statt.

Hierzu laden wir natürlich recht herzlich ein.

In diesem Zeitraum wird es eventuell zu einigen Einschränkungen kommen, für diese wir Sie schon heute um Verständnis bitten.

Informationen zur Straßensperrung werden Sie separat noch erhalten.

Bitte melden Sie sich bei uns, wenn es Fragen oder Unklarheiten gibt.

gez. Stefan **Bach**,
Erster Bürgermeister

9	Kochen für Kindergeburtstag - Landfrauen FFW- Haus Merkendorf Merkendorf		07.08.2026 14:00		ab 7	3,00€
10	Schnupperschießen - Schützenverein Merkendorf	Schützenhaus Merkendorf, Heglauer Str. 3	07.08.2026 18:00		8-16	5,00€
11	Alpakawanderung - Frankenland-Alpakas & Stadt Merkendorf	Treffpunkt Frankenland-Alpakas, Gerbersdorf 12, Merkendorf	10.08.2026 10:00		ab 9	5,00€
12	Theater Tiefflieger aus Berlin - die grandiose Clownshow - Stadt Merkendorf	Schulsporthalle Merkendorf, Bammersdorfer Str. 6	11.08.2026 15:00		ab 4	2,00€
13	Fahrt zu den Kreuzgangspielen "Die kleine Hexe" - Männergesangverein Merkendorf e.V.	Treffpunkt: Bushaltestelle Grundschule, Bammersdorfer Str. 6	12.08.2026 15:00		ab 5	6,00€
14	Hip Hop Workshop - Tanzschule Dance14s	Schulsporthalle Grundschule Merkendorf, Bammersdorfer Str. 6	13.08.2026 10:00		6-11	6,00€
15	Nudel-Workshop - Landfrauen Merkendorf	Marie's Landgenuss, Gunzenhausener Str. 7	13.08.2026 14:00		8-14	5,00€
16	Bau dir einen Bumerang- BAMO	Werkraum Grundschule Merkendorf, Bammersdorfer Str. 6	14.08.2026 14:00		8-12	5,00€
17	Kleine Räte - große Ideen - Bürgerforum	Treffpunkt am Krautbrunnen vor dem Rathaus	19.08.2026 13:00		9-12	0,00€
18	Mountainbike-Tour Mönchswald Gruppe 1 - Bürgerforum Merkendorf	Treffpunkt: Spielplatz Goethering, Merkendorf	20.08.2026 09:00		9-13	0,00€
19	Schnuppertennis - TSV Merkendorf - Sparte Tennis	Tennisplatz Merkendorf, Heglauer Straße 5	25.08.2026 14:00		6-14	0,00€
20	Mountainbike-Tour Mönchswald Gruppe 2 - Bürgerforum Merkendorf	Treffpunkt Spielplatz Goethering Merkendorf	26.08.2026 09:00		9-13	0,00€
21	Ponys bemalen und Waldspaziergang mit den Ponys - Dorfgemeinschaft Heglau-Dürrnhof e.V.	Ponyhof Meißner, Heglau 14, 91732 Merkendorf	29.08.2026 13:00		7-10	20,00€
22	Auf geht's mit dem Fahrrad zur Apfelralley nach Triesdorf - CSU und Freie Wähler Merkendorf	Treffpunkt Kriegerdenkmal Merkendorf	01.09.2026 09:00		7-12	2,00€
23	Mit dem Jäger ins Revier - Gruppe 2 - Heimatverein Merkendorf	Treffpunkt Parkplatz Elektro Wichtrey	02.09.2026 09:00		6-15	1,50€
24	Kirchweih - Kinderflohmarkt	Kirchplatz an der Hauptstraße	06.09.2026 11:00		6-16	0,00€
25	Alkoholfreie Cocktails mixen - Obst- und Gartenbauverein Merkendorf	Grundschule Merkendorf, Bammersdorfer Str. 6	09.09.2026 14:00		6-12	2,50€

Weitere Informationen und Anmeldung online unter:

www.unser-ferienprogramm.de/merkendorf



Problem Eichenprozessionsspinner

Im April und Mai hat die Bekämpfung der Eichenprozessionsspinner stattgefunden. Aufgrund einer vermehrten Population hat das Besprühen keinen zufriedenstellenden Effekt gehabt. Die Verwaltung und der Bauhof sind sofort tätig geworden und haben wichtige Bereiche mit Warnschildern versehen. Kontakt mit unserem Baumkontrolleur wurde aufgenommen. Im Freibad, Hirschbacher Badeweiher und an der Kläranlage wurden die Nester auch abgesaugt. Insbesondere im Bereich Triesdorf Bahnhof und am Bahnhofsweg sind noch viele Nester – hier wurden Warnschilder aufgestellt. Wir bitten um Beachtung!!

Herzlich willkommen im Team!

Seit dem 1. Juni 2026 verstärkt Tobias Prossel aus Merkendorf das Team des Bauhofs.

Seine berufliche Laufbahn begann der gelernte Maurergeselle mit einer Ausbildung in einem ortsansässigen Betrieb. Im Jahr 2006 wechselte er zur Fa. Schmelzer in Wolframs-Eschenbach, wo er viele Jahre wertvolle Berufserfahrung sammeln konnte.

Wir freuen uns sehr, Tobias Prossel in unserem Team begrüßen zu dürfen, und wünschen ihm für seine Tätigkeit beim Bauhof einen guten Start und viel Freude bei der Arbeit.



Wir brauchen dich für eine saubere Zukunft

Die Stadt Merkendorf sucht, ab sofort, eine

Aushilfskraft (m/w/d)

für den Wertstoffhof

Zu den Hauptaufgaben zählen unter anderem folgende Tätigkeiten:

- Dir ist Mülltrennung wichtig?
- Du kannst gut mit Menschen und arbeitest gerne im Team?

Dann melden dich bei Interesse und Rückfragen telefonisch oder per E-Mail bei Frau Kistner.

E-Mail: laura.kistner@merkendorf.de;
Tel.: 09826/650-16

Die Einstellung erfolgt auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung.

Die Arbeitszeit beschränkt sich auf Samstag vormittags.

Sommerakademie 2026

Steinbildhauerkurse

Bildhauerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene

03.08.-07.08. und 10.08.-14.08.2026

Während eines intensiven Arbeitsaufenthaltes sollen grundlegende Bildhauertechniken vermittelt werden, dabei kann ein eigenes Modell entworfen und in ausgewählten Materialien (Sandstein oder Muschelkalk) umgesetzt werden. Bei schönem Wetter wird im Freien gearbeitet, bei schlechtem Wetter steht eine überdachte Fläche zur Verfügung.

Kursleiter: Kurt Grimm

Landschaftsmalerei als Experiment

Naturstudium – Verwandlung – Abstraktion

04.08.-07.08.2026

Wir untersuchen die Strukturen im Wald, zeichnen surreale Schrottlanschaften und schauen in die weite Landschaft. Spielerische Zeichenübungen öffnen den Raum für einen freien Ausdruck. Im Atelier verwandelt sich das Gesehene im Mal- und Zeichenprozess in eine innere Landschaft mit einer eigenen Bildsprache. Als Arbeitsplätze stehen große Räume in der neuen Grundschule zur Verfügung. Bei schönem Wetter: Ausflug zum Malen und Zeichnen in der näheren Umgebung.

Kursleiter: Jess Walter

Kreativ mit Holz - Holzbildhauerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene

03.08.-07.08. und 10.08.-14.08.2026

Nach eigenem Entwurf oder geleitet von der Form des gewachsenen Materials entstehen Figuren oder abstrakte Formen. Wer sich auf die Arbeit mit dem Werkstoff Holz einlässt, wird mit Freude erfahren, wie die Skulptur aus dem Holz befreit wird. Sie lernen die Grundlagen im sicheren Umgang mit den Schnitzseisen, das Eingehen auf Form und Struktur des Holzes und nach Wunsch auch die Oberflächenbehandlung mit farbiger Fassung. In allen Arbeitsphasen erhalten Sie individuelle Anleitung und Beratung. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Schnitzseisen und Bildhauerklüpfel können mitgebracht oder im Kurs geliehen werden. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Kursleiterin: Cornelia Königspurger

Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger zu den abschließenden Vernissagen jeweils freitags 07.08. und 14.08.2026 um 18 Uhr im Stadthof.



DIE STADT MERKENDORF UND DIE

MITWIRKENDEN VEREINE LADEN EIN!

WESTERNSTADT MERKENDORF



SALOON-STAGE

★ SAMSTAG 11. JULI ★

13:45 Uhr Eröffnung

14:00–16:00 Uhr

LOOSE MOOSE

17:00–20:00 Uhr

PEZ & BAND

21:00–01:00 Uhr

BOOTS ON!



★ SONNTAG 12. JULI ★

11:00–12:30 Uhr

LONESOME ANDY & HIS ONE MAN BAND

13:00–16:00 Uhr

STEVE MORGEN BAND

17:00–20:00 Uhr

COUNTRYHOLICS



★ WESTERNFEELING IN DER ALTSTADT ★

★ LIVEMUSIK AUF 2 BÜHNEN ★

★ ESSENS- UND GETRÄNKESTÄNDE ★

JAILHOUSE-STAGE

★ SAMSTAG 11. JULI ★

14:00–16:30 Uhr

COUNTRY FRIENDS DUO & TOM

17:30–20:30 Uhr

BOOTS N' PICKUPS

21:30–01:30 Uhr

CASH



★ SONNTAG 12. JULI ★

ab 10:00 Uhr

WESTERNGOTTESDIENST FÜR JUNG UND ALT

Standkonzert des Posaunenchores nach dem Gottesdienst

12:00–13:00 Uhr

TIM MOHR & DER SPASSKOFFER

14:00–19:00 Uhr

LINE DANCE BANG:

ANDY NICKEL & TOM RASCAL



11 & 12. JULI 2026

www.westernstadt-merkendorf.de ★ [@ westernstadt_merkendorf](https://www.instagram.com/westernstadt_merkendorf)

SCHUL & KINDERGARTEN NACHRICHTEN



Stellenausschreibung FSJ 2026

Wie wärs´ mit einem Freiwilligen
Sozialen Jahr (FSJ) an der Grund-
schule Merkendorf?

DU hast Interesse? Dann bewirb DICH und werde Teil unse-
res Teams! Für das Schuljahr 2026/ 2027 sucht die Grund-
schule Merkendorf im Rahmen des Freiwilligen Sozialen
Jahres pädagogische Unterstützung. Wer gerne mit Kin-
dern arbeitet und sich in einem pädagogischen Berufsfeld
ausprobieren möchte, ist bei uns herzlich willkommen.

Das sind die Tätigkeitsfelder:

- Lerntutor für Schülerinnen und Schüler
 - Betreuung des Bücherzirkus
 - Unterstützung schulischer Projekte
 - Mitarbeit in der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung
- Wenn DU DICH also für ein Freiwilliges Soziales Jahr an der
Grundschule Merkendorf interessierst, richte DEINE Be-
werbung bitte zeitnah an uns:

Grundschule Merkendorf

z.Hd. Dr. Stefanie Zabold, Schulleitung

Bammersdorfer Str. 6

91732 Merkendorf

Telefon: 09826/ 213

E-Mail: gth.merkendorf@t-online.de

Kindergarten Pustebume

Große Überraschung am Herzlesfest für die Kita PUSTEBLUME

Im Mai fand unser diesjähriges Sommerfest unter dem
Motto alles rund ums Thema Herzen statt.

Die Familien konnten an der Fotostation Herzchenbilder
machen, es gab eine Schminkstation und die Kinder durf-
ten verschiedene Herzen aus Holz kreativ gestalten.



Für die Eltern gab es eine besondere herzliche Massage von
ihren Kindern. Für den kleinen und großen Hunger haben
die Kitaeltern ein reichhaltiges Buffet gezaubert, das ein
kulinarisches Erlebnis war.

Zum Schluss haben die Eltern der Vorschulkinder eine gro-
ße Überraschung für den ganzen Kindergarten überreicht.
Sie schenkten dem Kindergarten eine tolle Außen-Matsch-
küche.

Seitdem, ist sie im vollen Einsatz und die Kinder lieben die
neue Küche. Es war ein gelungenes Fest mit viel Freude.

Informationen zu weiteren Terminen

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.merkendorf.de -> Rathaus&Bürgerinfo->Aktuelles zusätzlich Informa-
tionen zu weiteren Schulen bzgl. Übertritt, Tag der offe-
nen Tür, Sommerfreizeiten, Informationen zur Baby- und
Kleinkindsprechstunde, sowie zur beruflichen Aus- und
Weiterbildung und Angeboten des Landratsamtes und der
landwirtschaftlichen Lehranstalten Triesdorf.



Abfallentsorgungstermine

Do.	25.06.2026	Papiertonne
Fr.	26.06.2026	Restabfalltonne
Fr.	03.07.2026	Biotonne
Di.	07.07.2026	gelber Sack
Fr.	10.07.2026	Restabfalltonne
Fr.	17.07.2026	Biotonne
Do.	23.07.2026	Papiertonne
Fr.	24.07.2026	Restabfalltonne
Fr.	31.07.2026	Biotonne

Die Abfallbehälter dürfen nur so weit gefüllt werden, dass
sich der Deckel noch schließen bzw. der Sammelsack noch
zubinden lässt.

Bei Fragen zur Abfalltrennung können sich die Bürgerinnen
und Bürger gerne an die Abfallberatung des Landkreises
Ansbach unter der Telefonnummer 0981/468-2301 oder
per Mail an abfallwirtschaft@landratsamt-ansbach.de
wenden. Als Nutzer der Abfall-App sind Sie immer auf dem
neuesten Stand.

Bitte die Müllbehälter am **Abholtag unbedingt ab 6.00
Uhr morgens** bereitstellen.

Informationen zum Wertstoffhof Merkendorf

Wertstoffhof in der Bammersdorfer Straße:
samstags, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass Sie auf dem Gelände des Wertstoff-
hofs Ihre Wertstoffe aus Sicherheitsgründen nicht zerlegen

Stadtlauf

Merkendorf



Samstag,

26. September 2026

Start ab 14:00 Uhr · Start/Ziel: Freizeitzentrum Weißbachmühle



Bürgerlauf 10,0 km (2×5 km)

Hobbylauf/Walking 5,0 km

Schülerlauf 2,6 km

Schülerlauf 1,6 km

Bambinilauf 400 m

*Integrative Laufveranstaltung
für Menschen mit Handicap!*

Infos & Anmeldung unter www.merkendorf.de

dürfen. Achten Sie bitte darauf, dass Sie Ihr Anliefergut bereits in zerlegter Form anliefern – damit der laufende Betrieb gewährleistet bleiben kann und es zu keinen Verzögerungen oder Gefährdungen kommt. Zudem ist es den Wertstoffhofmitarbeiter nicht gestattet, Ihnen beim Abladen der Wertstoffe behilflich zu sein. Bitte haben Sie Verständnis hierfür.

Haus- und Wohnungsaufösungen sowie Landwirtschaftliches und Gewerbliches dürfen nicht am Wertstoffhof angeliefert werden!

Bitte beachten: Bauschutt, Glas, Isolierung, Porzellan, Fenster mit Glas dürfen nicht abgegeben werden



KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Merkendorf - Wolframs-Eschenbach - Hirschlach

Veranstaltungen im Juli 2026

Sonntag, 28. Juni	10.00	Leuchtspur-Gottesdienst „Keiner hat mehr Zeit“ (Meinders), gleichzeitig Kinder- und Mini-gottesdienst
	10.30	Festgottesdienst zur Kirchweih in Hirschlach (Pfrin. Sievert) mit Posaunenchor
	19.00	Kirchweihserenade in Hirschlach mit Rudolf Zörndlein – singt Lieder von Reinhard Mey
Samstag, 4. Juli	18.00	Jugendgottesdienst „One Way Home – die Brücke durch Jesus“ am Freibad Weißbachmühle
Sonntag, 5. Juli	09.00	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. D. Meyer)
Sonntag, 12. Juli	10.00	Familiengottesdienst mit Posaunenchor im Stadthof (Pfrin. Sievert), anschließend Platzkonzert des Posaunenchores
Samstag, 18. Juli	11.00	Traugottesdienst Simone Derr und Christian Richter in Hirschlach
Sonntag, 19. Juli	09.00	Gottesdienst (Karin Uhlmann), im Anschluss Kirchenkaffee mit EineWelt-Laden
Donnerst., 23. Juli	17.00	Segnungsgottesdienst Vorschulkinder
Samstag, 25. Juli	12.30	Traugottesdienst Manuel und Maria Dietz in Hirschlach
Sonntag, 26. Juli	10.00	Leuchtspur-Gottesdienst „Warum ich?“ (Pfrin Sievert), gleichzeitig Kinder- und Mini-gottesdienst

	10.30	Gemeindefest in Hirschlach (Pfr. Meinders)
Donnerst., 30. Juli	08.15	Schuljahresabschlussgottesdienst (Pfrin. Sievert)
Sonntag, 02. Aug.	09.00	Gottesdienst (Pfr. Meinders), im Anschluss Kirchenkaffee mit EineWelt-Laden
	10.30	Taufgottesdienst (Pfr. Meinders)

Taufgottesdienste

Nächste Tauftermine: Sonntag 02.08., 20.09. und 11.10. (je 10.30 Uhr)

getauft wurden in Merkendorf am 07. Juni: Anna Braun aus Wolframs-Eschenbach und Malina Hiltner aus Merkendorf

Verstorben aus unserer Gemeinde sind:

Herr Hans-Ditmar Kühn (87) aus Wolframs-Eschenbach und Frau Maria Reuter, geb. Lackner (90) aus Merkendorf. Sie mögen ruhen in Gottes Hand!

Eltern-Kind-Gruppe

Donnerstag, 9.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus (Info bei Veronica Kampe, Tel. 0151- 28787997)

Kinder- u. Jugendgruppen

Jungschar: jeweils Freitag, 15.00-16.30 Uhr (Jungen/Mädchen 9-12 Jahre) im Jugendraum im Kiga Pustebume
Teenkreis: 14-tägig jeweils sonntags 18.30 – 20.30 Uhr in Weidenbach

Chöre (im Gemeindehaus)

Kirchenchor: jeweils Mittwoch, 19.30 Uhr
Posaunenchor: jeweils Donnerstag, 20.00 Uhr

Diakonie - Beratung und Tagesbetreuung

Tagespflege: täglich von 8.00 – 16.30 Uhr
Informationen unter Tel. 09826/6553027
Auch individuelle Beratungs-Termine sind nach Vereinbarung (Tel. 09831/2472) möglich.
Schuldnerberatung: nach vorheriger tel. Terminvereinbarung unter Tel. 09141/997674



Jugendgottesdienst am Freibad Merkendorf - Samstag, 4. Juli um 18.00 Uhr

Der Gottesdienst findet bei schönem Wetter im Naturfreibad, bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus statt.
Im Schwimmbad achtet jeder auf sich selbst!

Hausmeister gesucht

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Merkendorf sucht ab sofort einen handwerklich geschickten Hausmeister (m/w/d) für das Gemeindehaus und unsere Außenanlagen (nicht Friedhof). Zu den Tätigkeiten

gehört auch der Winterdienst rund um die Stadtkirche. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 3 Stunden. Bewerbungen bitte an das Pfarramt Merkendorf, für Einzelheiten und Rückfragen steht Ihnen das Pfarrbüro gerne zur Verfügung.



Leuchtspur-Gottesdienst 28.06.2026 und am 26.07.2026

Herzliche Einladung zu unseren nächsten Gottesdiensten in besonderer Form in der Stadtkirche Merkendorf um 10 Uhr.

„Keiner hat mehr Zeit“ lautet das Thema am 28. Juni, am 26. Juli feiern wir den Gottesdienst zum Thema „Warum ich?“

Pfarramtssekretär/in für Stetten-Wald gesucht

Die Kirchengemeinden Stetten und Wald suchen ab 1.12.2026 eine/n Pfarramts-

sekretär/in (m/w/div) mit einer Arbeitszeit von 5 Stunden/Woche (Einarbeitungszeit mit Kollegin) und ab 1.2.2027 mit 10 Stunden/Woche. Kenntnisse im Umgang mit Text- und Datenverarbeitung (Word und Excel) sind erforderlich. Die Vergütung erfolgt nach TV-L.

Wenn Sie Interesse haben, senden Sie Ihre Bewerbung bitte bis 30. Juni an das Pfarramt Stetten-Wald, Wald 26, 91710 Gunzenhausen. Gerne können Sie sich für weitere Informationen mit dem Pfarramt telefonisch in Verbindung setzen (Tel 09831/2793).

Die Kirchenvorstände Stetten und Wald

Herzliche Einladung

zu unserem Familiengottesdienst im Rahmen der Westernstadt im Stadthof um 10.00 Uhr.

Neue Bankverbindung für das Gabelkonto Merkendorf

Hier noch einmal die seit Mai geltenden Bankverbindungen unserer Kirchengemeinden:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Merkendorf

DE13 7645 0000 1800 2511 40

BIC: BYLADEM1SRS

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hirschlach

DE09 7645 0000 0000 2532 52

BIC: BYLADEM1SRS

Es grüßen Sie herzlich

Pfarrer Thomas **Meinders** Pfarrerin Anja **Sievert**

Kontaktdaten:

Evang.- Luth. Kirchengemeinde

Schulstraße 5 | 91732 Merkendorf

Tel. 09826 /202 | mail: pfarramt.merkendorf@elkb.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag 8.30 - 17:30 Uhr

Mittwoch 8.30 – 13.00 Uhr

Donnerstag 8.30 – 12.00 und 14.00 – 16.30 Uhr

Dank für Dienst im Pfarramt an Gabriele Knoll

In einem Gottesdienst verabschiedete Pfarrer Thomas Meinders nach fast zehnjähriger Tätigkeit Pfarramtssekretärin Gabriele Knoll in den Ruhestand.

Der Geistliche erinnerte in seiner Ansprache an den Beginn des Wirkens von Gabriele Knoll im gemeinsamen Pfarramt der Kirchengemeinden Merkendorf und Hirschlach. Im September 2017 kam sie zunächst als Krankheitsvertretung für Renate Derr nach Merkendorf. „Für meinen Vorgänger Detlef Meyer war das ein Glücksfall“, so Meinders. Sie musste mit ihrer Kollegin Birgit Ammon „von Null auf Hundert“ den vielfältigen und herausfordernden Alltag in einem Pfarrbüro übernehmen. Viele Änderungen, neue Programme und sich ändernde Überweisungssysteme hat die Rauenzellerin gut gemeistert. Für einen Plausch „über Gott und die Welt“ bei einer Tasse Tee für sie und Kaffee für den Pfarrer blieb nach Worten von Meinders ebenso stets Zeit. Als Zeichen des Dankes der Kirchengemeinden überreichte er und seine Kollegin, Pfarrerin Anja Sievert, an Gabriele Knoll zwei Rosenstöcke.



Die Geehrte bedankte sich für die warmen Worte und den Empfang, der im Anschluss an den Gottesdienst stattfand. „Ich finde es sehr schön, wir ihr mich in euren Gemeinden aufgenommen und nun verabschiedet habt“, rief Knoll den zahlreichen Gemeindemitgliedern zu. „Ihr seid lebendige Kirchengemeinden voller Engagement.“ Sie und ihr Mann werden ihren Ruhestand in Uffenheim verbringen. Knolls Nachfolge ist mit Silke Schmelzer bereits eingearbeitet. Sie und Birgit Ammon werden in Knolls Sinne weiterhin ein offenes Ohr für die Belange der Merkendorfer und Hirschlacher Gemeindeglieder haben. Text u. Foto: Daniel **Ammon**

Kath. Pfarramt Wolframs-Eschenbach

Gottesdienste und Veranstaltungen Juli 2026

Mittwoch, 01. Juli **Mittwoch der 13. Woche im Jahreskreis**
09.00 Hl. Messe

Donnerst., 02. Juli	Mariä Heimsuchung 20.00 Probe des Münsterchores (im Bürgersaal)	10.30 Dankamt zur Diamantenen Hochzeit von Anneliese und August Gary
Freitag, 03. Juli	Hl. Thomas, Apostel 18.30 Eucharistische Anbetung 19.00 Hl. Messe	19.00 Vorabendmesse in Biederbach
Samstag, 04. Juli	Hl. Ulrich, Bischof von Augsburg, hl. Elisabeth, Königin von Portugal 12.30 Trauung von Katharina Jank und Tim Stiegler 18.30 Beichtgelegenheit 19.00 Vorabendmesse in Wolframs-Eschenbach	Sonntag, 26. Juli 17. Sonntag im Jahreskreis 10.00 Hl. Messe (Pfarrgottesdienst)
Sonntag, 05. Juli	14. Sonntag im Jahreskreis 10.00 Hl. Messe 11.30 Taufe von Mattis Dölla	Mittwoch, 29. Juli Hl. Marta von Betanien 09.00 Hl. Messe
Dienstag, 07. Juli	Hl. Willibald, Bischof von Eichstätt, Glaubensbote, Patron unseres Bistums 09.30 Krankenkommunion 19.00 Bibelteilen	Donnerst., 30. Juli Hl. Petrus Chrysologus, Bischof von Ravenna, Kirchenlehrer 20.00 Probe des Münsterchores (im Bürgersaal)
Mittwoch, 08. Juli	Hl. Kilian, Bischof von Würzburg, und Gefährten, Glaubensboten, Märtyrer 09.00 Hl. Messe	Freitag, 31. Juli Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer 19.00 Hl. Messe
Donnerst., 09. Juli	Hl. Augustinus Zhao Rong, Priester, und Gefährten, Märtyrer in China 20.00 Probe des Münsterchores (im Bürgersaal)	Spenden Spenden (zu besonderen Anlässen und Anliegen) 110,00 € Ein Vergelt's Gott für die Spenden.
Samstag, 11. Juli	Hl. Benedikt von Nursia, Vater des abendl. Mönchtums, Schutzpatron Europas 19.00 Vorabendmesse	Neuer WhatsApp-Kanal der Pfarrei Wolframs-Eschenbach Infos aus der Pfarrei direkt auf Ihr Handy... kein Problem - ab sofort starten wir unseren eigenen WhatsApp-Kanal. Scannen Sie einfach den QR-Code oder nutzen Sie folgenden Link: https://whatsapp.com/channel/0029VbBxQIXFi8xkLmuUPtOa Sie werden direkt zum Kanal weitergeleitet. Tippen Sie auf „Folgen“. Infos zum Datenschutz – keine Angst, Sie bleiben anonym. Ihre Nummer oder Ihr Profil kann lediglich vom Administrator gesehen werden. Für alle anderen Abonnenten sind Ihre Daten nicht zu sehen. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns folgen. Ihre Pfarrei / Pfarrgemeinderat W-E.
Mittwoch, 15. Juli	Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer 09.00 Hl. Messe	Krankenkommunion Die Eucharistie ist für viele Menschen „Nahrung für Leib und Seele“. Wenn Sie aufgrund Ihres Alters oder einer Krankheit nicht mehr an der gemeinsamen Eucharistiefeier in der Kirche teilnehmen können, bringt Herr Pfarrer Swat die Hl. Kommunion gerne zu Ihnen nach Hause. Die Zugehörigkeit zu Christus und Seiner Kirche in der Pfarrgemeinde wird so deutlich. Sollten Sie hierzu Bedarf haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Herr Pfarrer Swat spendet die Krankenkommunion am 07.07.2026 (ab 10 Uhr). Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, bitte um kurze Rückmeldung im Pfarrbüro.
Donnerst., 16. Juli	Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel 20.00 Probe des Münsterchores (im Bürgersaal)	Bibelteilen Das nächste Bibelteilen findet am 07.07.2026 um 19.00 Uhr im Gruppenraum hinter dem Münster statt.
Freitag, 17. Juli	Freitag der 15. Woche im Jahreskreis 19.00 Hl. Messe	Willibaldswoche in Eichstätt Die Willibaldswoche 2026 findet vom 3. bis 12. Juli in Eichstätt statt. Das Motto lautet „Mut machen, aufbrechen!“. Nähere Infos am Schriftenstand in der Pfarrkirche oder unter http://www.bistum-eichstaett.de/willibaldswoche/
fSonntag, 19. Juli	16. Sonntag im Jahreskreis 03.30 Stilla Wallfahrt nach Abenberg (Fußgruppe) – Treffpunkt am Kirchplatz 07.30 Stilla Wallfahrt nach Abenberg (Fahrradgruppe) – Treffpunkt am Kirchplatz 08.30 Hl. Messe	Stilla-Wallfahrt nach Abenberg Das nächste Stilla-Fest in Abenberg ist am Sonntag, 19.07.2026. Herzliche Einladung zur Teilnahme an der Fußwallfahrt (Start um 3.30 Uhr am Kirchplatz) oder mit der Fahrradgruppe (Start um 7.30 Uhr am Kirchplatz).
Mittwoch, 22. Juli	Hl. Maria Magdalena 09.00 Hl. Messe	
Donnerst., 23. Juli	Hl. Birgitta von Schweden, Mutter, Ordensgründerin, Schutzpatronin Europas 20.00 Probe des Münsterchores (im Bürgersaal)	
Freitag, 24. Juli	Hl. Christophorus, Märtyrer in Kleinasien, Hl. Scharbel Mahluf, Ordenspriester 19.00 Hl. Messe	
Samstag, 25. Juli	Hl. Jakobus, Apostel	

Einladung zur Radlerwallfahrt rund um Ansbach am Wochenende 05. / 06.09.2026

Der DJK-Sportverband Diözesanverband Eichstätt e.V. lädt herzlich zur Radlerwallfahrt rund um Ansbach am 05. und 06. September ein. Treffpunkt und Ende ist der Bahnhof in Roth. Die Strecke geht über Roth / Röttenbach / Muhr am See / Rauenzell / Ansbach / Dietenhofen / Großhabersdorf / Roßtal / Schaftnach und abschließend wieder Roth. Nähere Infos liegen im Liebfrauenmünster aus. Anmeldung bis 12. Juli direkt unter DJK-Sportverband Diözesanverband Eichstätt e.V. – info@djkdveichstaett.de

Herzlich grüßt Ihre Münsterpfarre Wolframs-Eschenbach

Öffnungszeiten des Münsterpfarramtes:

Mittwoch von 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Kath. Münsterpfarramt Mariä Himmelfahrt

Wolframs-Eschenbach, Wolfram-v.-Eschenbach Platz 5

Tel. 09875 / 262 Fax: 09875 / 1374

E-Mail: wolframs-eschenbach@bistum-eichstaett.de

Sparkasse Gunzenhausen:

IBAN DE77 7655 1540 0000 3003 92

VR-Bank Mittelfranken West eG:

IBAN DE24 7656 0060 0007 2247 29

Kto. Inhaber:

Kath. Pfarrkirchenstiftung Wolframs-Eschenbach

Spende für Friedhof:

Sparkasse Mittelfranken Süd:

IBAN DE69 7655 1540 0000 3034 46

VR-Bank Mittelfranken West eG:

DE80 7656 0060 0007 2271 16

Kto. Inhaber:

St. Sebastiansbruderschaftsstiftung Wolframs-Eschenbach

Herzlich grüßt Ihre Münsterpfarre Wolframs-Eschenbach



Termine Juni 2026 Merkendorf

Do 25.06. ab 12:00 Uhr Schaschlikessen in Neuses,
Gasthaus Zum Hirschen

Fr-So

26.-28.06. Kirchweih Hirschlach

So 28.06. 10:30 Uhr Kirchweihgottesdienst
Hirschlach, St. Johannis Hirschlach

So 28.06. 19:30 Uhr Serenadenkonzert,
St. Johannis Hirschlach

Di. 30.06. ab 19 Uhr Schankkultur im Café Zehnt

Termine Juli 2026 Merkendorf

Fr 03.07. ab 18:30 Uhr Spieletreff im Gemeindehaus,
1. Stock

06|2026 AMTSBLATT MERKENDORF

- So 05.07. ab 10:00 Uhr Dorffest Bammersdorf,
Am Dorfhaus
- So 05.07. 10:00-17:00 Uhr Trödelmarkt Altstadt
- Mi 08.07. ab 14 Uhr Spiele-Nachmittag in der Zehnt-
scheune
- Sa/So
- 11.-12.07. Westernstadt Merkendorf
- So 12.07. 10:00 Uhr Westernstadt-Gottesdienst für
Jung und Alt, Stadthof
- So 12.07. 13:30-16:30 Uhr Heimatmuseum geöffnet,
Bürger- und Trachtenstube geöffnet nach tel.
Vereinbarung (09826/466)
- Di. 14.07. ab 19 Uhr Schankkultur im Café Zehnt
- Do 16.07. 15:00 Uhr VdK Radtour, Treffpunkt Rathaus
- Fr 17.07. ab 18:30 Uhr Spieletreff im Gemeindehaus,
1. Stock
- Sa 18.07. 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung Dorfge-
meinschaft Heglau-Dürrnhof, Feuerwehrge-
rätehaus Heglau
- So. 19.07. ab 13 Uhr Café Zehnt Spieletreff
- So 19.07. 14:00-17:00 Uhr Heimatmuseum geöffnet,
Bürger- und Trachtenstube geöffnet nach tel.
Vereinbarung (09826/466)
- Mi 08.07. ab 14 Uhr Spiele-Nachmittag in der Zehnt-
scheune
- Do 23.07. 17:00 Uhr Segnungsgottesdienst für Vorschul-
kinder, Stadtkirche
- Fr/Sa
- 26.-27.06. Jamkraut-Festival Adelmansdorf
- Di. 28.07. ab 19 Uhr Schankkultur im Café Zehnt
- Do 30.07. ab 12:00 Uhr Schaschlikessen in Neuses,
Gasthaus Zum Hirschen
- Fr 31.07. ab 18:30 Uhr Spieletreff im Gemeindehaus,
1. Stock

Unter folgendem Link können Sie sich die Termine unserer
Altmühl-Mönchswald-Region abrufen:
<https://altmuehl-moenchswald.de/events>

Anzeigen- und Redaktionsschluss Amts- und Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 23.07.2026
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 14.07.2026,
12:00 Uhr.



Gemeinschaftsübung der Feuerwehren

Um 19:30 Uhr tönten die Sirenen und riefen die Feuerweh-
ren von Merkendorf, Großbreitenbronn, Heglau-Dürrn-
hof und Hirschlach-Neuses zu einer Großschadenslage im
Gewerbegebiet „Energiepark“. „Eine starke Rauchentwick-



lung, die bereits von der Bundesstraße 13 sichtbar ist, wurde uns gemeldet“, erklärte der Merkendorfer Kommandant Patrick Noll am Rande der Übung das vorgefundene Szenario, Zudem hieß es, dass eine unbekannte Zahl an Personen vermisst sei. Am Einsatzort angelangt, verschaffte sich Einsatzleiter Christian Koch einen Überblick über die Lage. Die vermissten Menschen fanden die Atemschutzgeräteträger in einem verrauchten Lagerraum, in dem sich eine Verpuffung laut Übungsplan ereignet hatte. Weitere verletzte Personen, die Mitglieder der Jugendfeuerwehr darstellten, fanden sich unter einem Holzstapel und unter einer Abfallmulde.

Die Ortsteilwehren aus Heglau, Hirschlach und Großbreitenbronn kümmerten sich unterdessen um den Löschaufbau im Außenbereich und die Wasserversorgung. Das kostbare Nass entnahmen sie dabei aus einem Rückhaltebecken und den Hydranten vor Ort. Am Ende hatten die Ehrenamtlichen elf C-Rohre und ein B-Rohr im Einsatz.



Kreisbrandmeister Manuel Wechsler, der sich die Großübung ansah, war bei der Nachbesprechung voll des Lobes für die Floriansjünger: „Ihr habt sehr gut Hand in Hand gearbeitet.“ Es habe ihm direkt Freude gemacht, bei der Großübung zuzuschauen. Bürgermeister Stefan Bach dankte für den ehrenamtlichen Einsatz und die große Teilnehmerzahl: „Das ist in den Ferien nicht selbstverständlich.“ 85 Brandschützerinnen und Brandschützer nahmen an der Großübung in dem Lagerhallenkomplex teil.

Text u. Fotos: Daniel Ammon

Konzert 160 Jahre Männergesangverein Merkendorf

Was schenkt man sich am besten selbst zum Geburtstag? Der Männergesangverein Merkendorf veranstaltete zu seinem 160-jährigen Bestehen ein Konzert im Bürgerzentrum



und lud sich dazu zwei weitere Chöre ein. Mit dem mitwirkenden Gesangverein Weinberg verbindet den MGV, dass dieser heuer 140 Jahre alt wird. „Damit feiern wir heute Abend gemeinsam 300 Jahre Chorgesang“, stellte MGV-Vorsitzender Anton Böhm fest. Bürgermeister Stefan Bach bescheinigte den Sängern Freude am Gesang und an der Geselligkeit, die sie miteinander pflegen. Er mache sich auch keine Sorgen über das Fortbestehen des Männerchores: „Ihr seid ein Ort zum miteinander Feiern und Freunde finden. Dies spricht die Jugend an.“ Das Konzert begann der Posaunenchor Merkendorf als weiterer Gastchor, der von Julia Strobel geleitet wurde, mit der Ouvertüre aus der Oper „Wilhelm Tell“ von Gioachino Rossini. Der MGV Merkendorf stimmte weinselige Lieder an. Mit beschwingtem Liedgut trat der Gesangverein Weinberg auf, den Svenja Nachtrab dirigierte.

Den festlichen Abend rundeten Ehrungen für zehnjähriges Singen im MGV ab. Bürgermeister Stefan Bach und Norbert Schmidt, Vorsitzender des Sängerkreises Ansbach, händigten Urkunden und Ehrennadeln an Jürgen Stemmer, Karlheinz Groschwitz, Manfred Hübner und Werner Dürr aus. Die Auszeichnung für Mario Cwikla wird diesem nachgereicht.



Anton Böhm bedankte sich bei seinem Vorgänger Herbert Argmann, der die Leitung des Vereins 35 Jahre lang innehatte. „Ich habe für diesen Verein sehr gerne gearbeitet“, sagte Argmann sichtlich bewegt. Zudem dankte Böhm Ste-



fan Bach für das Überlassen eines Raums im Bürgerzentrum, in dem der Chor die wöchentlichen Proben abhalten kann. Das langjährige Vereinslokal hat nämlich geschlossen. Beim Konzert der drei Chöre gab es bewusst keine Zugabe. Der gesamte Saal stimmte zum Abschluss das Volkslied „Kein schöner Land“ an. Text u. Fotos: Daniel Ammon

Sonderausstellung des Heimatvereins

Im Merkendorfer Heimatmuseum ist die Sonderausstellung zu sehen, die anlässlich der Gedenkveranstaltung zur 80-jährigen Wiederkehr der Kampfhandlungen um Merkendorf vom 18. bis 20. April 1945 von Hans Popp, 1., Vorsitzender des Heimatvereins letztes Jahr eröffnet wurde.

Auf verschiedenen Tafeln können die Besucher in einem Rundgang, beginnend bei den Kriegsjahren 1944/1945, in diese dunkle Zeit eintauchen. Die Rüstungsindustrie wird ebenso beleuchtet, wie der blühende Schwarzmarkt und die Kindheit im Krieg. Die Schau konzipierte der bereits verstorbene Zweite Vorsitzende des Heimatvereins, Wilhelm Koch, zum 60-jährigen Gedenken an den Kampf um Merkendorf 2005. Dazu verfasste er ein Buch über diese Zeit, das im Rathaus und im Museumsshop gekauft werden kann.

Einen weiteren breiten Raum nehmen die Kriegstage im April 1945 ein, als die US-Amerikaner Merkendorf einnahmen. Vorsitzender Hans Popp freut sich, wenn die Schau viele Geschichtsinteressierte zu den Öffnungszeiten des Heimatmuseums anlockt. Jeden dritten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr ist die Sonderausstellung bis Oktober in der Merkendorfer Zehntscheune zu sehen und auch im Rahmen der Westernstadt.

Außensprechtage der Pflegeberatungsstelle des Landkreises Ansbach in Neuendettelsau

Die Pflegeberatungsstelle des Landkreises Ansbach führt im ersten Halbjahr 2026 wieder eine kostenlose, individuelle, trägerunabhängige Pflegeberatung für Pflegebedürftige und deren Angehörigen durch.

Die Sprechstage der Pflegeberatungsstelle finden an den folgenden Terminen jeweils zwischen 8:00 Uhr und 12:00 Uhr im Rathaus Neuendettelsau in der Johann-Flierl-Str. 19 im Besprechungszimmer 2 Stock statt:

Mi., den 14.07.2026 – Mi., den 16.09.2026

Mi., den 07.10.2026 – Mi., den 11.11.2026

Das Team der Pflegeberatung bittet um vorherige Terminvereinbarung bei Frau Wellhöfer unter der Telefonnummer 0981/468-5222. Hier können auch Terminvereinbarungen für einen Vor-Ort-Beratungstermin in der eigenen Häuslichkeit getroffen werden, um auf die individuelle Pflege- und Wohnsituation bedarfsgerecht beraten zu können.

Einladung zur Radtour

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am Freitag, 26.6., machen wir wieder eine Radtour zur Bio-Scheune in Mörlach. Dazu laden wir Sie herzlich ein. Wir starten um 14.00 Uhr an der Friedens-Eiche (Bürgerpark).

Nach einem kurzen Zwischenstopp in Weidenbach sind wir um ca. 15.00 Uhr in Mörlach und kehren dort im Café der Bio-Scheune ein. Kommen Sie gerne mit! Wir freuen uns über Ihre Anmeldung unter buero@gruene-ansbach.de.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen Merkendorf u. Umgebung

VdK -OV Merkendorf

An alle Freunde und Bekannte:

Unser nächstes gemütliches Treffen findet bei schönem Wetter im Freizeitzentrum Weißbachmühle am 02.07.2026 ab 14:00 Uhr statt.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung und freuen uns auch über Nichtmitglieder!

K.I.M Kultur in Merkendorf

Neues von K.i.M. Dein Lieblingstext - Wer liest mit uns?

Inzwischen ist sie schon zur schönen Gewohnheit geworden, unsere Leseweche in den ersten Augusttagen.

Bereits zum fünften Mal wird vom 3. bis 6. August im Stadthof gelesen, und zu diesem kleinen Jubiläum planen wir heuer ein besonderes Schmankerl. Bisher hat immer eine Person einen Termin gestaltet, manchmal auch mit musikalischer Unterstützung, das möchten wir diesmal weiter auflockern.

Einen der vier Abende wollen wir mit kurzen Beiträgen von Bürgerinnen und Bürgern aus Merkendorf gestalten. Alle die möchten können sich mit kurzen Texten oder Gedichten beteiligen (je ca. fünf bis zwanzig Minuten). Das Lieblingsgedicht aus der Schulzeit oder ein Text der Dich seit langem beschäftigt, alles ist möglich. Also nicht lange zaudern, sondern einfach mitmachen und melden unter 09826/655347 oder per E-Mail an:

kontakt@kim-kultur-in-merkendorf.de

Wir hoffen auf viele Vorleserinnen und Vorleser.

Außerdem beteiligen wir uns wieder an der Westernstadt, am Ferienprogramm, an der Kerwa und machen im September wieder das Café Zehnt.

Für unsere Kabarettveranstaltung am 25. Oktober mit dem österreichischen Kabarettisten Severien Groebner läuft auch schon der Vorverkauf. Weitere Infos unter <https://www.kim-kultur-in-merkendorf.de>

Jochen Schmidt, 1. Vorstand

Probealarm der Sirenen

Die Integrierte Leitstelle Ansbach ist zuständig für alle Alarmierungen der Feuerwehren und Rettungsdienste in der Stadt Ansbach, Landkreis Ansbach und Landkreis Neustadt an der Aisch / Bad Windsheim. Daher werden die Termine für die Probealarmierungen im Landkreis Ansbach auf vier Samstage verteilt. Zur Wahrung der Übersichtlichkeit erfolgen nunmehr die Probealarmierungen pro KBI-Dienstbereich. Im KBI-Dienstbereich Ansbach Land 2 wird

der Probealarmbetrieb der Feuealarmsirenen mit Funksteuerung jeweils am ersten Samstag im Monat ausgelöst. **Der nächste Probealarm wird am Samstag 04.07.2026 zwischen 11:05 Uhr und 11:20 Uhr ausgelöst.**

Ärztlicher Notfalldienst

Falls Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116 117 zu erreichen. Der Notarzt (Rettungsdienst, Feuerwehr, Krankentransport) ist unter der Rufnummer 112 zu erreichen. Für den zahnärztlichen Notdienst steht eine Datenbank unter www.zahnarzt-notdienst.de zur Verfügung.

Der Krisendienst Mittelfranken - Hilfe für Menschen in seelischer Notlage - ist unter der Tel.-Nr. 0911/424855-0, www.krisendienst-mittelfranken.de zu erreichen.

Apotheken – Notdienst

Der aktuelle Notdienst der Apotheken ist nicht mehr wie üblich für den Folgemonat online abrufbar. Deshalb ist es künftig nicht mehr möglich eine Vorschau für den Folgemonat zu veröffentlichen. Sie können sich jedoch unter www.lak-bayern.notdienst-portal.de über den aktuellen Notdienstplan für Merkendorf informieren.



TSV 1914

Verschiedene Weine, Brotzeit
Live-Musik mit der „HausMacherBand“

*Merkendorfer
Weinsommernacht*

8. August ab 18.00 Uhr
Am Krautbrunnen beim Rathaus in Merkendorf
Es lädt herzlich ein: TSV Merkendorf 1914 e.V.